

Schadenbeispiele zur Dienst- und Vermögensschaden-Haftpflicht für Angehörige des öffentlichen Dienstes

Bedienstete im öffentlichen Dienst haften für Schäden, die sie Dritten im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeit zufügen. Gerade dann, wenn Personen geschädigt oder Vermögensschäden verursacht werden, können schnell hohe Schadenersatzforderungen auf sie zukommen. Bitte beachten Sie, dass eine Diensthaftpflichtversicherung alleine in der Regel nur solche Vermögensschäden übernimmt, die als Folgeschaden aus einem Personen- oder Sachschaden resultieren (unechte Vermögensschäden). Aufgrund der besonderen Haftungssituation ist eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung grundsätzlich jedem Beschäftigten im öffentlichen Dienst als Ergänzung bzw. Erweiterung seiner Diensthaftpflicht anzuraten – was die nachfolgenden Beispiele verdeutlichen.

Bitte beachten Sie, dass die Fallbeispiele jeweils den Versicherungsschutz beschreiben. Ob gegen den Versicherten im konkreten Fall ein berechtigter Schadenersatzanspruch besteht, ist eine andere Frage. Wenn der Versicherte nicht schadenersatzpflichtig ist, übernimmt die Haftpflichtversicherung die Abwehr der unberechtigten Ansprüche des Dienstherrn oder anderer Geschädigter.

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Allgemein			
Der Bedienstete verursacht eine Panne in der EDV. Dadurch werden zahlreiche Abrechnungen falsch erstellt.	Haushaltsloch durch niedrigere Einnahmen		✓
Der Bedienstete nutzt bei der Zahlung von Rechnungen Skontomöglichkeiten nicht aus.	höhere Ausgaben des Dienstherrn		✓
Weil der Bedienstete vergisst, Ansprüche seiner Behörde rechtzeitig geltend zu machen, verjähren die Forderungen.	Forderungsausfälle		✓
Der Bedienstete verletzt als Vorgesetzter seine Kontrollpflichten gegenüber seinen Mitarbeitern. Dadurch kommt es zu Unterschlagungen durch diese Mitarbeiter.	Verlust der unterschlagenen Werte bei unaufgeklärten Fällen		✓
Der Beamte belehrt den Empfänger eines Bescheides nicht oder nicht richtig über mögliche Rechtsmittel.	Verschlechterung der Rechtsposition der Behörde; Prozesskosten bei Unterliegen der Behörde im Gerichtsverfahren		✓
Der Bedienstete vergisst häufiger, nach Nutzung des Internets die Datenleitung zu trennen.	höhere Telefon-/Nutzungsgebühren des Dienstherrn		✓
Der Bedienstete betreibt den Virenschutz für seinen PC zu nachlässig. Dadurch kann ein Virus das Computernetzwerk beschädigen.	Kosten für Servicefirma zur Wiederherstellung des Systems		✓
sonstige Frist-/Terminversäumnisse	Einnahmeausfälle bzw. Zahlungsverpflichtungen der Behörde		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Bauamt			
Der Beamte hat eine rechtswidrige Baugenehmigung erteilt. Daraufhin beginnt der Bauherr mit den Bauarbeiten. Dann wird die Baugenehmigung aufgrund eines Widerspruchs des Nachbarn aufgehoben.	nutzlose Aufwendungen des Bauherrn		✓
Der Beamte verfügt unnötige Auflagen an den Bauherrn.	überhöhte Baukosten		✓
Die Bedienstete ist als Bauleiterin für öffentliche Gebäude eingesetzt. Sie zeichnet Stunden- und Wochenarbeitszeitberichte ab, die zu viele Arbeitsstunden aufweisen.	Bauunternehmen erhält zu viel Werklohn von der Stadt		✓
Bürgermeister			
Der Bürgermeister genehmigt einen verkaufsoffenen Sonntag im Advent. Später untersagt das Landratsamt die Veranstaltung aufgrund eines gesetzlichen Verbots.	nutzlos aufgewendete Werbekosten von Geschäftsleuten		✓
Der Bürgermeister vergisst nach einer Ausschreibung, den Auftrag an die günstigste Tiefbaufirma schriftlich zu bestätigen. Die Firma nimmt einen anderen Auftrag für die verabredete Zeit an und steht deshalb für die Stadt nicht mehr zur Verfügung. Deshalb muss die Stadt das nächstbilligste Angebot der Ausschreibung wahrnehmen.	Mehraufwendungen der Stadt in Höhe der Differenz zwischen günstigstem und zweitgünstigstem Angebot		✓
Der Bürgermeister erteilt einen Planungsauftrag an einen Architekten, ohne zuvor das Einverständnis des Gemeinderats einzuholen. Als die Gemeinde ihre Zustimmung verweigert, ist ein Rücktritt von dem erteilten Auftrag nicht mehr möglich.	Bauherr macht höhere Finanzierungskosten geltend, die durch die Verzögerung entstanden sind		✓
Der Bürgermeister versäumt die Frist zur Beantragung von Landeszuschüssen für ein Verkehrsprojekt.	entgangener Zuschuss		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
EDV-Abteilung			
Der Programmierer verwendet in einem Abrechnungsprogramm eine falsche Berechnungsformel. Bevor der Fehler bemerkt wird, sind schon zahlreiche zu niedrige Bescheide rechtskräftig geworden.	Gebührenaussfälle		✓
Der Bedienstete errichtet ein neues Netzwerk für die Bildschirmarbeitsplätze in der Behörde. Schon bald stellt sich heraus, dass die Komponenten nicht richtig zusammenarbeiten. Es kommt häufig zu Systemabstürzen. Das Netzwerk muss deshalb noch einmal neu konfiguriert werden.	Kosten für neue Hardware-Komponenten und erhöhte Betriebskosten während der Neueinrichtung des Netzwerks		✓
Der für Datensicherung zuständige Bedienstete lässt das Sicherungsprogramm nicht rechtzeitig laufen. Bei einem Systemausfall gehen Datenerfassungen eines gesamten Tages verloren. Die Nacherfassung ist nur mit Überstunden der Sachbearbeiter zu schaffen.	erhöhte Personalkosten (Überstundenvergütung an die Sachbearbeiter)		✓
Einwohnermeldeamt			
Der Beamte stellt einen fehlerhaften Pass aus. Der Fehler bleibt unerkannt bis der Passinhaber bei der Ausreise am Zoll Probleme bekommt.	Verzögerung bei der Ausreise am Zoll, dadurch Mehraufwendungen des Passinhabers für Hotel/Flugticket		✓
Finanzamt			
Der Beamte setzt einen überhöhten Freibetrag bei der Erbschaftssteuer an.	Mindereinnahmen des Fiskus		✓
Durch Verwendung einer falschen Tabelle wird die Einkommensteuer zu niedrig angesetzt.	Mindereinnahmen des Fiskus		✓
Der Bedienstete zögert die Vollstreckung des Steuerbescheids zu lange hinaus. Dadurch tritt Verjährung der Steuerschuld ein.	Mindereinnahmen des Fiskus		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Forstamt			
Beim Verkauf von Holz aus dem Staatsforst verwendet der Bedienstete eine falsche Holzwertformel. Das Holz wird dadurch zu billig abgegeben.	Einnahmeausfälle des Fiskus		✓
Bei Baumfällarbeiten sorgt der Forstrevierleiter nicht ausreichend für die gebotene Sicherung einer Bundesstraße. Ein Motorradfahrer stürzt über Baumreste, die beim Abtransport des Holzes auf die Straße gefallen sind.	Sach- und Personenschaden des Motorradfahrers	✓	
Der Forstbeamte leitet Baumfällarbeiten. Dabei wird die Reviergrenze zu einem privaten Waldstück überschritten.	Waldschaden des Eigentümers		✓
Der Bedienstete sucht einen Abnehmer für wenig nachgefragtes Holz aus seinem Revier. Als er endlich eine private Firma findet, schließt er schnell den Vertrag und lässt das Holz abholen. Dabei hat er die Dienstvorschriften zur Sicherung der Kaufpreisforderung nicht beachtet. Die Abnehmerfirma geht in Konkurs. Das Holz ist nicht mehr im Betriebsvermögen.	Forderungsausfall und Eigentumsverlust des Dienstherrn		✓
Der Bedienstete veranlasst eine zu starke Durchforstung eines Waldstücks. Dadurch werden die verbleibenden Bäume sturmanfälliger. Beim nächsten Sturm entsteht deshalb umfangreicher Windbruch.	Wertminderung des staatlichen Forstes		✓
Gerichtsvollzieher			
Der Gerichtsvollzieher stellt eine gerichtliche Verfügung zu spät zu. Dem Gläubiger kommt dadurch ein anderer Forderungsinhaber zuvor.	Forderungsausfälle des Gläubigers durch zwischenzeitliche Vermögensverschlechterung des Schuldners		✓
Verzögerte Durchführung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen. Dadurch kann der Schuldner noch Vermögenswerte beiseite schaffen.	Forderungsausfälle wegen Vermögensverschlechterung		✓
Der Gerichtsvollzieher setzt bei einer Grundstücksversteigerung das Mindestgebot zu niedrig an.	Versteigerungserlös reicht nicht zur Befriedigung des Gläubigers		✓
Der Gerichtsvollzieher versteigert einen LKW, obwohl das Zwangsvollstreckungsverfahren schon eingestellt worden ist.	Der Schuldner verliert das Eigentum am versteigerten Vermögenswert		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Gesetzliche Krankenversicherung			
Der Sachbearbeiter treibt rückständige Krankenkassenbeiträge nicht rechtzeitig ein.	Einnahmeausfall des Trägers (z. B. AOK, IKK, BKK)		✓
Ein Mitarbeiter schlägt grundlos Regresse gegen Schadenverursacher nieder.	Ausfall von Regress-Erlösen		✓
Jugendamt			
Der Beamte gibt als Amtsvormund die Zustimmung zu einem für das Mündel nachteiligen Verkauf.	Vermögenseinbußen des Mündels		✓
Der Sozialarbeiter verletzt seine Aufsichtspflicht über Kinder im Rahmen der Familienbetreuung. Ein Kind erleidet einen Unfall.	Personenschaden des Kindes	✓	
Krankenschwester/-pfleger			
Der Pfleger verwechselt die Medikamente zweier Patienten. Der Gesundheitszustand des einen Patienten verschlechtert sich dadurch erheblich.	erhöhte Behandlungskosten, evtl. Schmerzensgeldanspruch	✓	
Die Krankenschwester stößt ein Radio, das der Patient mit ins Krankenhaus gebracht hat, vom Nachttisch.	Sachschaden	✓	
Lehrer			
In der Pause kommt der Lehrer seiner Aufsichtspflicht nicht ausreichend nach. Es entsteht eine Rangelei, bei der ein Schüler verletzt wird.	Personenschaden	✓	
Der Physiklehrer erläutert einen Schülerversuch nicht gründlich genug. Durch Überhitzung werden beim Versuch Messgeräte beschädigt.	Reparaturkosten für die beschädigten Geräte	✓	
Der Sportlehrer unterlässt es, einen Schüler zum Abnehmen von Körperschmuck zu veranlassen. Der Schüler wird an dieser Körperstelle von einem Ball getroffen.	Personenschaden des verletzten Schülers	✓	
Liegenschaftsverwaltung			
Der Beamte verkauft bundeseigene Wohnungen. Weil er von einem unsanierten Zustand der Wohnungen ausgeht, verkauft er sie zu einem niedrigeren Kaufpreis. Tatsächlich war ein Teil der Wohnungen schon fertig saniert.	Nachteil des Fiskus durch zu niedrigen Verkaufserlös		✓
Der Bedienstete vermietet versehentlich einen Konzertsaal für denselben Termin an zwei Veranstalter.	nutzlose Aufwendungen des Veranstalters, der den Saal nicht erhält		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Musikschule			
Der Bedienstete gibt in den Vertragsformularen für Musiklehrer versehentlich einen Stundensatz von 30 Euro anstatt 15 Euro vor. Die mit diesen Formularen geschlossenen Verträge werden wirksam. Bis zur nächsten Kündigungsmöglichkeit müssen die überhöhten Stundensätze ausgezahlt werden.	Mehraufwendungen des Musikschulträgers		✓
Ordnungsamt			
Der Bedienstete entzieht einem Gastwirt die Gaststättenerlaubnis. Im Rechtsstreit stellt sich heraus, dass diese Maßnahme unrechtmäßig war.	Gewinnausfall des Gastwirts		✓
Der Beamte verweigert die Erlaubnis zum Betrieb eines Bewachungsunternehmens. Die formellen Erlaubnisvoraussetzungen lagen aber vor. Durch die Verzögerungen verliert der Unternehmer einen bereits zugesagten Auftrag.	Gewinnausfall des Unternehmers		✓
Personalwesen			
Der Bedienstete berechnet das Besoldungsdienstalter falsch. Dadurch werden zu hohe Bezüge ausgezahlt.	überhöhte Personalkosten		✓
Polizei			
Der Polizeibeamte nimmt irrtümlicherweise die falsche Person fest.	Verdienstaufschlag des Betroffenen während der Zeit der Festnahme		✓
Durch Schüsse aus der Dienstwaffe werden unbeteiligte Personen verletzt.	Personenschäden der Betroffenen	✓	
Bürger vermissen ihre Fahrzeuge. Die Polizei gibt die fehlerhafte Auskunft, die Fahrzeuge seien nicht abgeschleppt worden. Die Betroffenen gehen deshalb von Diebstahl aus und machen Aufwendungen für Mietwagen, melden Kaskoschäden oder schließen Finanzierungsverträge für Ersatzfahrzeuge ab.	unnütze Aufwendungen, Kosten durch Rückabwicklung von Verträgen		✓
Der Beamte gibt unbefugt Vorstrafen und Ermittlungsverfahren an den Arbeitgeber des Betroffenen bekannt. Der Betroffene verliert seinen Arbeitsplatz.	Verdienstaufschlag des Betroffenen		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Rechtspfleger			
Der Beamte trägt eine Sicherungsgrundschuld für ein Bankdarlehen mit einem zu niedrigen Betrag in das Grundbuch ein. Als der Kreditnehmer das Darlehen nicht zurückzahlen kann, ist die Bank nur unvollständig gesichert.	Kreditausfall der Bank		✓
Der Rechtspfleger stellt einen Erbschein auf die falsche Person aus. Der richtige Erbe verliert dadurch den Zugriff auf Vermögenswerte des Nachlasses. Bevor der Fehler korrigiert werden kann, sind Teile des Nachlasses schon nicht mehr vorhanden.	Vermögenseinbußen des richtigen Erben		✓
Der Beamte übersieht bei der Feststellung der Rangverhältnisse in der Zwangsversteigerung ein vorrangiges Recht.	vorrangig Berechtigter verliert seine Sicherung		✓
Der Rechtspfleger trägt den Wegfall der Prokura für eine Firma zu spät im Handelsregister ein. Der ehemalige Prokurist macht ein ungünstiges Geschäft für die Firma. Der Vertragspartner beruft sich auf den Inhalt des Handelsregisters.	Vermögensnachteil der Firma durch Bindung an den Vertrag		✓
Bei der Kostenfestsetzung für ein Strafverfahren ermittelt der Rechtspfleger einen zu hohen Kostenanteil für die Staatskasse. Dadurch werden zu wenig Gebühren vom Beschuldigten verlangt.	entgangene Gebühren des Fiskus		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Richter			
Der Richter verlegt einen Beweistermin, vergisst aber, die Zeugen für den ausgefallenen Termin auszuladen. Die Zeugen erscheinen und verlangen den Ersatz ihrer Aufwendungen.	nutzlos aufgewendete Zeugenentschädigung		✓
Der Richter vergisst die vorgeschriebene Belehrung der Parteien über Rechtsmittelfristen. Das Rechtsmittel kann deshalb mit Erfolg auch nach Ablauf der Frist noch eingelegt werden.	Prozessnachteile der anderen Partei		✓
Der Strafrichter gibt zu spät die erforderliche Urteilsbegründung ab. Dadurch kann die Verteidigung noch mit Erfolg Revision einlegen.	Verfahrenskosten für die Staatskasse		✓
Der Richter beraumt einen Verhandlungstermin an, bevor der Kläger die Gerichtsgebühren eingezahlt hat. Der Gebührenschuldner wird zahlungsunfähig.	Gebührenausschlag der Staatskasse		✓
Der Richter lehnt einen Antrag auf einstweilige Verfügung ab. Die Ablehnung ist rechtswidrig. Der Antragsteller verliert seinen Anspruch, der mit der einstweiligen Verfügung gesichert werden sollte.	Forderungsausfall des Gläubigers		✓
Der Richter eröffnet das Insolvenzverfahren über ein Unternehmen, bevor alle gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Die Hausbank sperrt die Kreditlinie. Es kommt zu einer nachhaltigen Geschäftsschädigung.	Gewinnausfälle des Unternehmens		✓
Sozialamt			
Der Beamte übersieht, dass er für erbrachte Sozialhilfeleistungen bei einem unterhaltspflichtigen Elternteil Regress nehmen kann.	Forderungsausfall der Gemeinde		✓
Der Beamte berechnet die Höhe des Wohngeldes nicht korrekt. Dadurch erhalten zahlreiche Sozialhilfeempfänger zu viel Wohngeld.	überzahlte Beträge, die von den Empfängern nicht mehr zurückgezahlt werden können		✓
Stadt-/Gemeindeverwaltung			
Der Bedienstete denkt zu spät daran, für ein Denkmalschutzprojekt einen Zuschuss aus Landesmitteln zu beantragen. Für die bereits abgelaufene Zeit muss die Stadt das Projekt höher finanzieren.	höherer Zinsaufwand für die Zwischenfinanzierung		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Staatsanwaltschaft			
Der Beamte verfügt eine unzulässige Betriebsstilllegung bei Verdacht auf Wirtschaftsdelikte.	Gewinnausfall des Unternehmens		✓
Der Staatsanwalt ordnet zu früh die Vernichtung von Asservaten an.	Schadenersatzanspruch des Eigentümers	✓	
Der Beamte gibt eine unsachgemäße Presseinformation über die Ermittlungen in einem Umweltstrafrechtsfall heraus.	Geschäftsschädigung des betroffenen Unternehmens		✓
Der Staatsanwalt erwirkt einen Haftbefehl, ohne dass ein dringender Tatverdacht vorliegt.	Verdienstaufschlag des Betroffenen für die Haftdauer		✓
Die Staatsanwaltschaft erhebt pflichtwidrig eine Anklage.	Verfahrenskosten der Staatskasse		✓
Standesamt			
Der Bedienstete gibt ein falsches Geburtsjahr an die Rentenversicherung weiter.	Überzahlung von Renten an den Betroffenen		✓
Der Standesbeamte verzögert die Eheschließung.	steuerliche Nachteile der Ehepartner		✓
Der Beamte versäumt die Mitteilung eines Todesfalls an andere Stellen.	ein Berechtigter verliert seinen Pflichtteilsanspruch		✓
Der Bedienstete gibt veraltete Informationen über die erforderlichen Heiratsdokumente für einen ausländischen Ehepartner heraus.	Aufwendungen des Betroffenen für die nachträgliche Beschaffung der Dokumente im Heimatland		✓
Universitätsprofessor			
Der Beamte trifft eine fehlerhafte Prüfungsentscheidung. Der zunächst durchgefallene Kandidat besteht die Prüfung erst nach Widerspruch und Klage gegen die Prüfungsentscheidung.	Verdienstaufschlag des Prüfungskandidaten während der Verfahrensdauer Verfahrenskosten des Dienstherrn		✓
Der Bedienstete zahlt einen zu hohen Betrag aus seinen Forschungsmittelbudgets aus. Eine Rückforderung vom Empfänger ist nicht mehr möglich, da die Mittel verbraucht sind.	Defizit im Forschungshaushalt des Universitätsträgers		✓
Der Professor ist an einer fehlerhaften Auswahlentscheidung bei der Ausschreibung für eine Laboreinrichtung beteiligt.	höhere Aufwendungen der Universität im Vergleich zu einem günstigeren Angebot		✓

Tätigkeitsbereich/Schadenbeispiel	Eingetretener Schaden	DHV	VSH
Vermessungsbeamte			
Ein Passant stürzt in ein nicht abgesichertes Grenzsteinloch.	Personenschaden	✓	
Ein Kraftfahrer verunglückt an einer nicht abgesicherten Mess-Stelle.	Fahrzeugschaden und Personenschaden des Fahrers	✓	
Wegen der unrichtigen Grundstücksvermessung des Beamten wird für das Grundstück eine zu große Fläche ausgewiesen.	Schadenersatzanspruch eines Grundstückserwerbers wegen zu hohen Kaufpreises		✓
Bei Vermessungsarbeiten werden unterirdische Versorgungsleitungen beschädigt.	Reparaturkosten für die Versorgungsleitungen Einnahmeverlust des Versorgungsunternehmens, z. B. wegen Stromausfall	✓	
Wirtschaftsministerium			
Der Beamte gewährt zu hohe Subventionen an einen Berechtigten.	Defizit im Haushalt des Landes durch Budgetüberschreitung		✓
Zoll			
Der Zollbeamte hält zu Unrecht einen LKW zur Überprüfung fest.	geladene Lebensmittel verderben	✓	
Wegen eines Irrtums bei der Prüfung von Zollpapieren hält der Bedienstete eine Person unberechtigt fest.	Verdienstausfall und zusätzliche Reisekosten des Festgehaltenen		✓